

Protokoll:

Verschiedenes:

- Seitens des Werkausschusses wird die Frage nach dem Umgang mit Verunreinigungen in Form von Graffiti an öffentlichen Gebäuden oder Gegenständen gestellt und ob die Problematik im Stadtgebiet Koblenz häufig auftritt. Hintergrund ist die durch ein Graffiti beschmutzte Info- und Verleihstation im Festungspark.
Der Werkleiter erläutert, dass Verschmutzungen durch Graffiti selten auftreten, auch aufgrund des beim Kommunalen Servicebetrieb eingesetzten Graffitikoordinators und der schnellen Beseitigung der Graffiti. Vandalismus in Form von Beschmierungen mit Eddings oder Beklebungen der Ausstattungselemente kommt deutlich häufiger vor. Das Graffiti an der Info- und Verleihstation wurde schnell beseitigt.
- Die Ausschussmitglieder regen an, dass der Eigenbetrieb am Wettbewerb „Naturstadt – Kommunen schaffen Vielfalt“ teilnimmt.
Der Werkleiter erläutert, dass der Geschäftsbereich Pflege/ Unterhaltung mit kleineren Projekten wie bspw. der Erweiterung der Blumenwiesenflächen oder der Pflanzung von insektenfreundlichen Stauden bereits einen Beitrag zu den Zielen des Wettbewerbs leistet. Viele Beispielprojekte auf der Homepage des Wettbewerbs sind jedoch Themen für den Geschäftsbereich Planung/ Bau. Darunter fallen das Umgestalten von Brach- und Industrieflächen, die Planung von naturnahen Spielplätzen sowie KiTa- und Schulaußenanlagen oder eine insektenfreundliche Umgestaltung von ungenutzten Friedhofsflächen. Von Seiten der Verwaltung werden die Wettbewerbskriterien sowie eine Möglichkeit zur Teilnahme geprüft.